

Symptome - das Symptomatische in der Sprache des Leibes, der Bilder, Improvisationen und Szenen

Kurs	S 03-14
Datum/Zeit	05./06. 09. 2014 14.00 – 22.00 h / 09.00 – 17.00 h
Ort	Bern: wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Leitung	Marc Erismann , Ausdrucksanalytiker, Kunstschaffender, Facharzt f. Psychiatrie / Psychotherapie FMH, Dozent für Kunsttherapie, GPK Ehrenmitglied
Kurskosten	380.– per PostFinance: Seminar f. Ausdrucksanalyse u. Psychotherapie, KNr. 30-784398-2; (Vermerk T03-14)
Thema	Oft sagen oder hören wir, die Patientin, der Patient, „habe“ ein Symptom, das er/sie in die Therapie „bringe“; Andererseits kommen Symptome oft überraschend, brechen durch oder dauern an, Symptome „zeigen sich“ und sie „zeigen etwas“, „weisen auf etwas hin“, das „sich selbst nicht zeigt“. Wir versuchen Fragen nachzugehen und zu bearbeiten wie: „was ist eigentlich Symptom, wie ist seine Logik?“, „Wie und Wo manifestieren sich Symptome?“, „Was leisten sie?“, „Was bewirkt das Symptom in uns, was tun wir mit ihm?“
Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none">- Erläuterung verschiedener Konzepte des Symptom-Begriffs und der Symptom-Bildung in Medizin, Psychoanalyse und (Kunst-)Philosophie- Das „einfache“ Verhältnis vom Symptom zur Krankheit (Zeichen)- Das „komplexe“ Verhältnis vom Symptom zum Leiden und Geniessen (Signifikant)- Das Faktische und das Bedeutende im Krankheitsausdruck und Krankheitserleben- Struktur, Konflikt, Regulation und Symptom- Erscheinungsformen des Symptomatischen in den verschiedenen Modalitäten und Medien (Leib, Bild, Musik, Szene, Sprache)- Die therapeutische Gestaltung unter dem Gesichtspunkt der Sichtbarkeit und unter dem Gesichtspunkt des Symptomatischen- Unterschiede zw. einer Theorie des Symptoms und der Symboltheorie in der Praxis der Kunsttherapie und Psychotherapie- Das Verhältnis des Symptoms zum Nicht-wissen und Wissen, zu Ort und Zeit, zu Subjekt und Objekt
Arbeitsweise	Experimentelle, reflexive und systematische Arbeit anhand von klinischen Beispielen, eigenem Gestalten und Selbsterfahrung. Bereitschaft eigenes Material beizutragen ist erwünscht. Kleingruppe
Info/Anmeldung	bis 31.07.2014 per Mail: seminar@ausdrucksanalyse.ch (Name, Adresse, E-Mail, Tel., Beruf. Seminar: T 03-14 Bern)

Seminar für Ausdrucksanalyse und Psychotherapie Transdisziplinäres Forum

Archivstrasse 20, CH-3005 Bern, Telefon und Fax +41 31 351 50 58
info@ausdrucksanalyse.ch, www.ausdrucksanalyse.ch